

Zeitschrift: Schweizer Textilien [Deutsche Ausgabe]
Herausgeber: Schweizerische Zentrale für Handelsförderung
Band: - (1963)
Heft: 4

Artikel: Die Baumwollflotte
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-792812>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Baumwollflotte

«Die Baumwollflotte kommt», unter diesem Motto segelt die Baumwoll-Wanderausstellung der Publizitätsstelle der Schweizerischen Baumwoll- und Stickereiindustrie, St. Gallen. Wie ihre Vorgängerinnen stellt sich diese Schau die Aufgabe, dem breiten Publikum in anschaulicher Weise alles, was mit Baumwolle zu tun hat, zu schildern, von der Baumwollpflanzung über die Faser in den industriellen Verarbeitungsphasen, die sie durchläuft, bis zu den Geweben, die die St. Galler Unternehmen damit herstellen. Dieses Jahr ist die Schau in zwölf Elemente gegliedert, die zu je zwei und zwei stilisierte, alte Mississippi-Dampfer darstellen, auf denen anhand von Fotos, Tafeln mit Erläuterungen und Stoffmustern alles Wissenswerte veranschaulicht ist. Diese Elemente wurden im Hinblick auf wiederholte Transporte zusammengestellt und können in den Schaufenstern der

Geschäfte mühelos aufgebaut werden. Die Ausstellung wird also eine Wanderung durch verschiedene Kaufhäuser einer Reihe von Schweizer Städten unternehmen.

Schon ein erster summarischer Blick auf diese fröhliche Schau vermittelt dem Betrachter eine Vorstellung der Bedeutung der Baumwolle für die schweizerische Industrie und des komplizierten Weges, den die Faser bis zum fertigen Gewebe zurücklegen muss. Er erhält auch Einblick in die vielfältigen Produktionsprogramme der ostschweizerischen Industrie, die vom technischen Gewebe bis zu den prächtigsten Stickereien und den zierlichsten Tüchlein alles umfassen.

Der Entwurf der Baumwollflotte stammt vom Basler Graphiker Ferdi Afflerbach. Für nächstes Jahr ist eine Ergänzung von etwa zwölf neuen Dampfern vorgesehen. Wir wünschen der Flotte eine glückliche Fahrt!



Deux unités de la flotte du coton
Two vessels of the cotton fleet
Dos navios de la escuadra del algodón
Zwei Einheiten der Baumwollflotte

